

Youngst€rs und Oldst@rs: die DjK-Künstler

Der DjK-Nikolaus über Tischtennis am Samstag, 21. Dezember 2024

● Tischtennis-Kids Silas Sloan, Robin Ziegler, Jonathan Göbel, Jonas Hofmann, Daylan Ruhswurm, Hannes Bauer

In Kürze möchte ich euch sagen,
was euer Trainer mir aufgetragen.

Silas hat ein tolles Talent,
schlägt den Topspin im richtigen Trend.

Robin geht konzentriert zu Werke,
Kontrolle und Sicherheit sind seine Stärke.

Jonathan lernt schnell, wie die Schläge geh'n,
doch schwer, wie die Tischtennisfüße steh'n.

Jonas will lernen und üben fortan,
hat Ballgefühl und kommt gut voran.

Daylans Händchen ist ein Gedicht,
doch bewegen will er sich nicht.

Hannes ist schnell und weiß, wie man schlägt.
Sein Fortschritt jedoch mehr Training verträgt.

Dem Trainer macht ihr Alle viel Freude!
Deshalb gibt es ein Geschenk für euch heute.

-
- **Jugendmannschaft mit Lukas Krönert, Lian Straub, Thomas Ortloff, Leon Lodko, Jonathan Puchner**
 - **1. Herrenmannschaft mit Sven Göbel, Christian Krüger, Lucius Puchner**
 - **2. Herrenmannschaft mit Tobias Hofmann, Burkhard Volk, Marco Pfister, Michael Kömm**
 - **3. Herrenmannschaft mit Stefan Scheuring, Rüdiger Amthor, Reinhold Brunner, Thomas Heller, Thomas Leuchs, [Manfred Ziegler], Otmar Kaiser**

Die Künstler ruf' ich zu mir her,
wie schon vor einem Jahr,
zuerst die Jungen, dann die Alten.
Wie sie den Schläger stilvoll halten
und ihren Körper wunderbar
am Tisch bewegen, freut mich sehr.

Die Jungen sind nicht mehr so viele,
einst war es eine große Zahl,
heut' ist die Gruppe klein und fein.
Doch dort, wo wächst der Frankenwein,

gehören sie zur ersten Wahl,
betrachtet man die Kunst im Spiele.

Versammelt ist hier viel Talent,
aus nah und fern,
und noch so jung an Jahren.
Von ihnen sollt ihr jetzt erfahren
- ich sag's euch gern -
den Namen und das Reglement.

- Lukas Krönert aus Binsbach, 15 Jahre, Rechtshänder, Nummer 1 der DjK-Jugend und der DjK-Erwachsenen, Nummer 4 der Jugend 19 im Bezirk Unterfranken-Nord.

- Lian Straub aus Schweinfurt, 11 Jahre, Linkshänder, Nummer 2 der DjK-Jugend, Nummer 2 der Jugend 13 in Bayern und Nummer 8 in Deutschland.

- Thomas Ortloff aus Poppenhausen, 18 Jahre, Rechtshänder, Nummer 3 der DjK-Jugend, vor 2 Jahren mit Tischtennis angefangen, vor 2 Wochen seinen Trainer Stefan im Punktspiel geschlagen.

- Leon Lodko aus Trimberg, 15 Jahre, Linkshänder, Nummer 4 der DjK-Jugend, Nummer 9 der Jugend 19 im Bezirk Unterfranken-Nord.

- Jonathan Puchner aus Gänheim, 17 Jahre, Rechtshänder, Nummer 5 der DjK-Jugend, Nummer 15 der Jugend 19 im Bezirk Unterfranken-Nord

Anmerkung: im Bezirk Unterfranken-Nord sind zur Zeit 426 Kinder und Jugendliche spielberechtigt.

Die DjK-Jugendlichen sind also ganz vorne mit dabei.

DjK-Jugend, das ist Qualität,
die auch Seniorenherzen freut.
Samstags treu im Saal zu stehn
und den Jungen zuzusehn,
haben sie noch nie bereut.
Denn es ist Kunst, die hier entsteht.

Doch auch die Alten können was
und haben überdies viel Spass
mit ihrem kleinen weißen Ball.
Beim Training fliegt er überall
und oft geht's rund in diesem Gemäuer.
Euer Sport ist euch allen lieb und teuer.

Drei Mannschaften spielen mit je vier Mannern,
- verloren zwar mehr als sie gewannen -

Youngst€rs und Oldst@rs: die DjK-Künstler

Der DjK-Nikolaus über Tischtennis am Samstag, 21. Dezember 2024

doch auf hohem Niveau, das will ich loben.
Die Erste spielt im Bezirk ganz oben,
die Zweite in der Bezirksklasse A,
die Dritte in B ist auch noch da.

Der Kleinste ist bei euch der Größte,
der jüngst die Nummer 1 ablöste.
Mit Spielintelligenz den Wettkampf verschönert,
wisset, es ist der Lukas Krönert.

Er führt die Erste und auch die Kasse,
sein Vorhand-Topspin, große Klasse,
hilft ihm grad nicht, er wird vermöbelt.
Wisset, es ist die Katze Sven Göbel(t).

Der Ehrgeiz treibt ihn stetig an,
er schlägt explosiv, wie's keiner kann.
Mit Ruhe würde sein Spiel noch klüger.
Wisset, es ist der Christian Krüger.

Was in ihm steckt, hat er wenig gezeigt,
im Kopf oft die Schlagfertigkeit vergeigt.
Er hadert mit sich, seine Fehler verflucht er.
Wisset, es ist der Lucius Puchner.

In Spielfluss kam er nicht recht rein,
Familienpflichten und Krankheitspein!
Wenn er spielt, gibt er, was er kann.
Wisset, es ist der Tobias Hofmann.

Sein Unterschnitt ist legendär,
damit hat's jeder Gegner schwer.
Nach Siegen schwebt er auf der Wolk'
Wisset, es ist der Burkhard Volk.

Topspin zieht er wie kein Zweiter,
Beständigkeit brächte ihn noch weiter.
Auch Lockerheit manchmal vergisst er.
Wisset, es ist der Marco Pfister.

Mit Übersicht und Sicherheit
bringt er seine Mannschaft weit.
Er liefert Punkte, das ist ihm vergönnt.
Wisset, es ist der Michael Kömm.

Er braucht jetzt eine frische Brise,
heraus aus seiner Körperkrise,
hinauf, nachdem es niederging.
Wisset, es ist der Stefan Scheuring.

Hey Leute, schaltet das Händy an
und lest von eurem Live-Ticker-Mann.
An der Platte mit Können und Tenor!
Wisset, es ist der Rüdiger Amthor.

Sein Merkmal sind die langen Noppen.
Damit mag er seine Gegner gern foppen.
Wenn die Kraft reicht, spielt er sie „runner“.
Wisset, es ist der Reinhold Brunner.

Mit langer Hose auf auf einem Fleck
steht er und macht seine Gegner weg.
Wenn's sein muss, kann er auch mal schneller.
Wisset, es ist der Thomas Heller

Sein Spiel ist pure Energie,
brilliant Technik, doch trainiert er nie.
Bei Not am Mann wird gebucht er.
Wisset es ist der Jonathan Puchner.

Sein Körper hat sie stillgelegt,
die Katapult-Rückhand, die er gepflegt.
Er pausiert; hoffentlich kommt er wieder.
Wisset, es ist der Manfred Ziegler.

Aus körperlicher Havarie
heraus mit Sport und mit Esprit,
das ist möglich, er bezeugt's.
Wisset, es ist der Thomas Leuchs.

Am Ende der DjK-Rangliste steht
euer Senior, der immer hilft, wenn es geht,
ein Sportsmann, ein wahrer und ein leiser
Wisset, es ist der Otmar Kaiser.

Mit Worten seid ihr wohl skizziert,
das Publikum ist informiert.
Bevor mein Auftritt wird Geschichte,
ein letztes Wort ich an euch richte.

Übt fleißig weiter, genießt euren Sport!
So bleibt ihr gesund in einem fort
und werdet im Wettkampf damit belohnt,
dass ihr die Tabelle oben bewohnt.

Erkennet euch selbst, findet die Kraft,
die aus Schwächen Stärken schafft!
Das ist mein sehnlicher Wunsch.
Nun lasst euch schmecken den Weihnachtspunsch!